



## Expert\_innen-Workshop

### „Die Klosterkammer Hannover im Nationalsozialismus“

Do., 15. Juni 2017, 14.00 Uhr bis Fr., 16. Juni 2017, 16.00 Uhr

Ort: Landeskirchenamt der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers,  
Sitzungssaal, Rote Reihe 6, 30169 Hannover (Calenberger Neustadt)

---

## Donnerstag, 15. Juni 2017

### 14.00 Uhr **Begrüßung**

Detlef Schmiechen-Ackermann und Carl-Hans Hauptmeyer, IDD

### **Grußwort**

Hans-Christian Biallas, Präsident der Klosterkammer Hannover

---

### Panel 1: **Handlungspraxen und Denkmuster von Eliten in Wirtschaft und Verwaltung 1933 - 1945**

14.20 Uhr *Moderation: Oliver Werner, Hannover*

### **Aufrüstung, Krieg und Expansion: Interessen und Strategien deutscher Unternehmer während der NS-Zeit**

Michael C. Schneider, Düsseldorf

### **Verwaltung im Nationalsozialismus – Probleme und Ergebnisse der Forschung**

Michael Ruck, Flensburg

*Diskussion*

### 15.30 Uhr **„Der zwölfjährige Kampf um das Bestehen der Klosterkammer“? Einführende Bemerkungen zu Albrecht Stalmanns Darstellung der NS-Zeit in der Denkschrift „Die Klosterkammer und der Hannoversche Klosterfonds unter der Herrschaft der NSDAP“**

Dominik Dockter, Hannover

### **Die Klosterkammer Hannover 1933 - 1945. Fragen, Thesen, Zwischenergebnisse eines laufenden Forschungsprojektes**

Detlef Schmiechen-Ackermann, Hannover

*Kommentar: Carl-Hans Hauptmeyer, Hannover*

*Diskussion*

---

16.45 Uhr **Kaffeepause**



---

Panel 2: **Gleichschaltungsprozesse und Machtdurchsetzung des Nationalsozialismus**

**17.15 Uhr** Moderation: *Cornelia Rauh, Hannover*

**„Welchen Gang die alte Klosterschule gehen wird, scheint leider noch nicht festzusehen ...“: NS-Machtdurchsetzungsprozesse in der Nationalpolitischen Erziehungsanstalt Ilfeld**

Helen Roche, Cambridge

**Staatliche Eingriffe in die Calenberger und die Lüneburger Klöster – Widerhall in den Konventen**

Christiane Schröder, Hannover

*Kommentar: Hans Otte, Hannover*

Diskussion

---

**19.00 Uhr** **Gemeinsames Abendessen**

---

**Freitag, 16. Juni 2017**

Panel 3: **Zwischen Zustimmung und Resistenz.  
Landwirtschaft und Klosterkammer im Nationalsozialismus**

**08.30 Uhr** Moderation: *Thomas Schaarschmidt (Potsdam)*

**Ländliche Lebenswelten in der Gesellschaftsgeschichte des Nationalsozialismus**

Annette Blaschke (Braunschweig)

**„Unter schwierigen Bedingungen?“ Das Verhältnis zwischen der Klosterkammer und ihren Gutspächtern in der Zeit des Nationalsozialismus**

Dominik Dockter (Hannover)

*Kommentar: Johannes Laufer (Osnabrück)*

Diskussion

---

**10.00 Uhr** **Kaffeepause**



---

Panel 4: **Zwangsarbeit im Nationalsozialismus**

**10.30 Uhr** Moderation: Michele Barricelli (München)

**Zwangsarbeit auf den Gütern und in den Forsten der Klosterkammer  
in den Jahren 1939 bis 1945**

Christian Hellwig (Hannover)

**Der „Untermensch“ am Arbeitsplatz – Was wissen wir über das  
Verhältnis zwischen Deutschen und OstarbeiterInnen?**

Jens Binner (Celle)

*Kommentar: Ulrich Baumann (Berlin)*

Diskussion

---

12.30 Uhr **Mittagsimbiss**

---

Panel 5: **NS-Belastungen, Entnazifizierung, „Aufarbeitung“**

**13.30 Uhr** Moderation: Jana Stoklasa (Hannover)

**Grandioses Scheitern oder kluger Pragmatismus? Entnazifizierung  
in der britischen Zone.**

Uwe Danker (Schleswig)

**Die Entnazifizierung der Klosterkammer am Beispiel der Beamten  
und Hilfsarbeiter des höheren Dienstes**

Carina Pniok (Hannover)

*Kommentar: Michele Barricelli (München)*

Diskussion

---

Panel 6: **Abschlussdiskussion**

**15.00 Uhr** Moderation: Christiane Schröder (Hannover)

*Tagungsbeobachtung/Impuls: Thomas Schaarschmidt (Potsdam)*

Schlussdiskussion

**16.00 Uhr** Ende des Workshops